

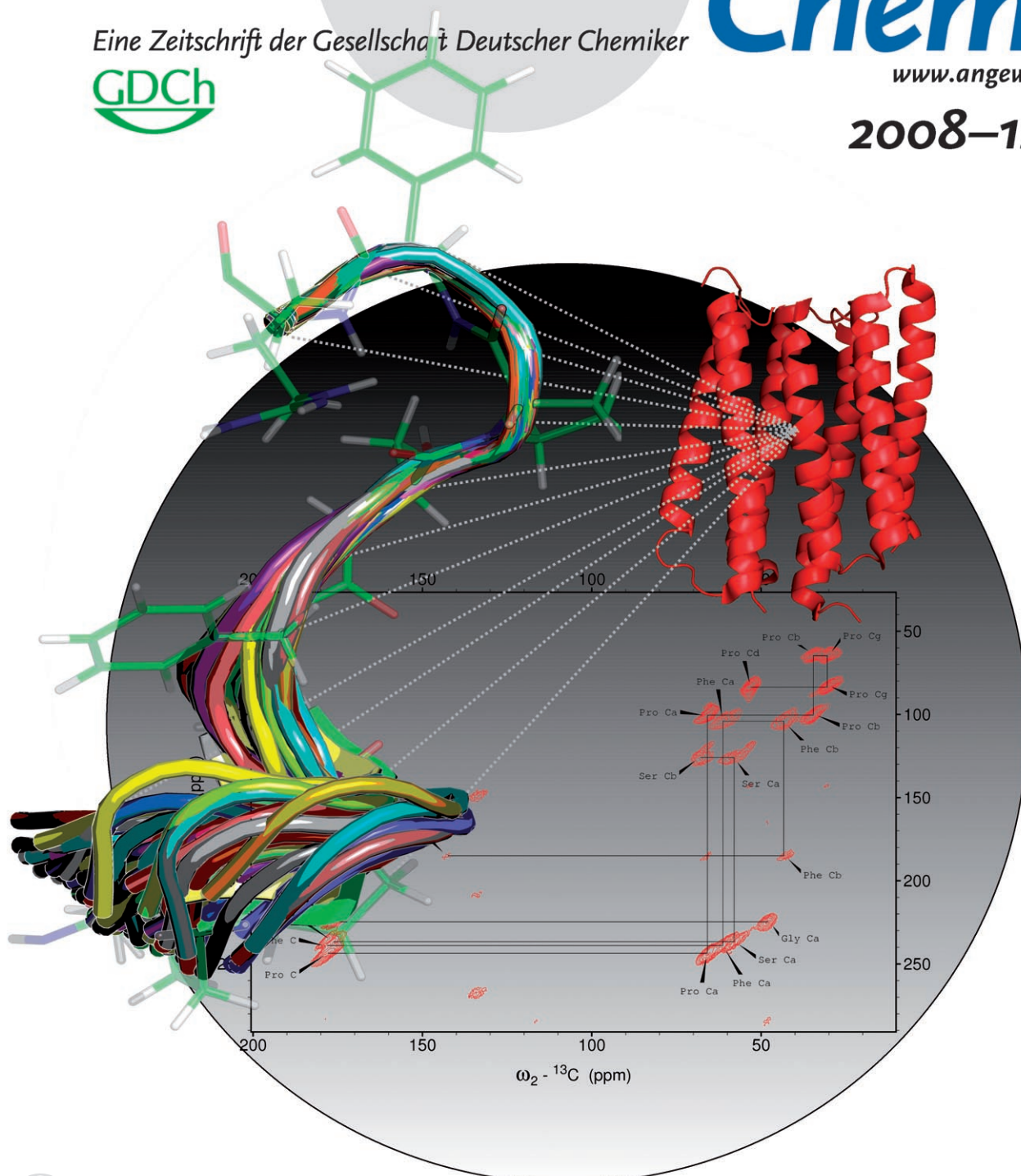
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2008–120/9



Die Struktur des Neuropeptids Bradykinin ...

... im Komplex mit dem humanen G-Protein-gekoppelten B2-Rezeptor wurde durch Festkörper-NMR-Spektroskopie bestimmt. Wie C. Glaubitz und Mitarbeiter in der Zuschrift auf S. 1692 ff. beschreiben, weist die elongierte Konformation eine α -helicale Windung am N-Terminus und eine β -Windung am C-Terminus auf. Mit dieser Struktur steht erstmals eine experimentelle Matriz für den gezielten Entwurf von Wirkstoffen für diesen humanen GPCR zur Verfügung.

WILEY-VCH

Innentitelbild

Jakob J. Lopez, Arun K. Shukla, Christoph Reinhart, Harald Schwalbe, Hartmut Michel und Clemens Glaubitz*

Die Struktur des Neuropeptids Bradykinin im Komplex mit dem humanen G-Protein-gekoppelten B2-Rezeptor wurde durch Festkörper-NMR-Spektroskopie bestimmt. Wie C. Glaubitz und Mitarbeiter in der *Zuschrift* auf S. 1692 ff. beschreiben, weist die elongierte Konformation eine α -helicale Windung am N-Terminus und eine β -Windung am C-Terminus auf. Mit dieser Struktur steht erstmals eine experimentelle Matrize für den gezielten Entwurf von Wirkstoffen für diesen humanen GPCR zur Verfügung.

